

---

## Verordnung über die Fischereipatentgebühren (PGbV)

Vom 6. November 2001 (Stand 1. Januar 2014)

---

Gestützt auf Art. 9 und Art. 30 Abs. 1 des kantonalen Fischereigesetzes vom 26. November 2000<sup>1)</sup>

von der Regierung erlassen am 6. November 2001

### **Art. 1 \*** Patentgebühren für Personen ohne Wohnsitz im Kanton

<sup>1</sup> Personen ohne Wohnsitz im Kanton haben folgende Fischereipatentgebühren zu entrichten:

- |    |                  |           |
|----|------------------|-----------|
| a) | Saisonpatent     | Fr. 429.– |
| b) | Monatspatent     | Fr. 322.– |
| c) | Halbmonatspatent | Fr. 215.– |
| d) | Wochenpatent     | Fr. 129.– |
| e) | Tagespatent      | Fr. 40.–  |

### **Art. 2** Patentgebühren für Jugendliche

<sup>1</sup> Von Jugendlichen bis und mit 17 Jahren mit Wohnsitz im Kanton werden folgende Fischereipatentgebühren erhoben: \*

- |    |                  |           |
|----|------------------|-----------|
| a) | Saisonpatent     | Fr. 107.– |
| b) | Monatspatent     | Fr. 80.–  |
| c) | Halbmonatspatent | Fr. 64.–  |
| d) | Wochenpatent     | Fr. 43.–  |
| e) | Tagespatent      | Fr. 15.–  |

<sup>2</sup> Jugendliche bis und mit 17 Jahren ohne Wohnsitz im Kanton haben folgende Fischereipatentgebühren zu entrichten: \*

- |    |                  |           |
|----|------------------|-----------|
| a) | Saisonpatent     | Fr. 215.– |
| b) | Monatspatent     | Fr. 161.– |
| c) | Halbmonatspatent | Fr. 107.– |
| d) | Wochenpatent     | Fr. 64.–  |
| e) | Tagespatent      | Fr. 20.–  |

---

<sup>1)</sup> BR [760.100](#)

\* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

<sup>3</sup> Massgebend für die Berechtigung zur Abgabe des Jugendpatentes ist der Jahrgang der Bezügerin oder des Bezügers.

### **Art. 3** Gültigkeitsdauer der Patente

<sup>1</sup> Das Saisonpatent berechtigt die Fischerin oder den Fischer zur Ausübung der Fischerei während der ganzen Fangzeit. Das Tagespatent gilt für das auf dem Patent vermerkte Datum. \*

<sup>2</sup> Die Laufzeit der Monats-, Halbmonats- und Wochenpatente beginnt an einem beliebigen, auf dem Patent vermerkten Datum. Sie endet für das Monatspatent nach 30 Tagen, für das Halbmonatspatent nach 15 Tagen und für das Wochenpatent nach 7 Tagen.

### **Art. 4** Kanzleigebühen

<sup>1</sup> Für sämtliche Amtshandlungen im Zusammenhang mit dem Ausstellen und der Abgabe eines Jahres-, Monats- und Halbmonatspatentes wird eine Kanzleigebühr von 20 Franken erhoben.

<sup>2</sup> Für den Bezug eines Wochenpatentes ist eine Kanzleigebühr von 12 Franken und für den Bezug eines Tagespatentes eine Gebühr von 6 Franken zu entrichten.

<sup>3</sup> Für das Ausstellen und die Abgabe des Ehrenpatentes werden keine Kanzleigebühen erhoben.

### **Art. 5** Personen mit Wohnsitz im Kanton

<sup>1</sup> Artikel 3 und 4 dieser Verordnung gelten auch für Personen gemäss Artikel 9 Absatz 1 des kantonalen Fischereigesetzes<sup>1)</sup>.

### **Art. 6** Aufhebung bisherigen Rechts

<sup>1</sup> Die Verordnung über die Fischereipatentgebühren vom 5. Dezember 2000 wird aufgehoben<sup>2)</sup>.

### **Art. 7** In-Kraft-Treten

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

---

<sup>1)</sup> BR [760.100](#)

<sup>2)</sup> AGS 2000, 4765

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>AGS Fundstelle</b>
06.11.2001	01.01.2002	Erlass	Erstfassung	-
05.11.2013	01.01.2014	Art. 1	totalrevidiert	-
05.11.2013	01.01.2014	Art. 2 Abs. 1	geändert	-
05.11.2013	01.01.2014	Art. 2 Abs. 2	geändert	-
05.11.2013	01.01.2014	Art. 3 Abs. 1	geändert	-

## Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
Erlass	06.11.2001	01.01.2002	Erstfassung	-
Art. 1	05.11.2013	01.01.2014	totalrevidiert	-
Art. 2 Abs. 1	05.11.2013	01.01.2014	geändert	-
Art. 2 Abs. 2	05.11.2013	01.01.2014	geändert	-
Art. 3 Abs. 1	05.11.2013	01.01.2014	geändert	-